Fachpraktiker/in für Bürstenherstellung

Berufstyp	Ausbildungsberuf für besondere Personengruppen
Ausbildungsart	Duale Berufsausbildung, geregelt nach Kammerregelungen gemäß §66 Berufsbildungsgesetz (BBiG)/§42r Handwerksordnung (HwO)
Ausbildungsdauer	3 Jahre
Lernorte	Betrieb und Berufsschule oder Einrichtung der beruflichen Rehabilitation

Was macht man in diesem Beruf?

Fachpraktiker/innen für Bürstenherstellung stellen mit unterschiedlichen Techniken Bürsten, Besen und Handfeger her. Sie wählen Werkzeuge und Produktionsmaschinen hinsichtlich des Einsatzes aus und bedienen diese. Die benötigten Materialien richten sie zu, indem sie z.B. Borsten oder synthetische Fasern zuschneiden, sortieren und bündeln. Die Bestandteile fügen sie beispielsweise durch Einziehen, Schrauben oder Leimen zu Produkten zusammen.

Wo arbeitet man?

Beschäftigungsbetriebe:

Handwerksbetriebe, die Pinsel oder Bürsten herstellen

Arbeitsorte:

- Werkstätten
- Produktionshallen

Was ist wichtig?

Anforderungen:

- Sorgfalt (z.B. beim Überprüfen und Korrigieren von Borstenlängen)
- Handwerkliches Geschick (z.B. beim manuellen Bearbeiten von Bürsten und Pinseln)
- Beobachtungsgenauigkeit (z.B. beim taktilen Beurteilen von Bestückungsmaterialien wie Fasern, Haaren, Borsten auf Verwendbarkeit)

Schulfächer:

- Werken/Technik (z.B. beim Abteilen, Drehen und Fassen)
- Mathematik (z.B. zum Berechnen des Materialbedarfs)

Welche Voraussetzungen braucht man für die Ausbildung?

Die Ausbildung zum Fachpraktiker beziehungsweise zur Fachpraktikerin für Bürstenherstellung kann man auch ohne Schulabschluss beginnen.

Die Agentur für Arbeit stellt fest, wer sich dafür eignet.

Was lernt man in der Ausbildung?

Die Auszubildenden lernen beispielsweise:

- wie man Arbeitsabläufe plant und vorbereitet
- wie man Bestückungsmaterialien zurichtet
- wie man Materialien lagert
- wie man Maschinen einrichtet und bedient
- wie man Besen und Handfeger herstellt
- wie man Bürsten herstellt

Weitere Informationen

BERUFENET	Alles über die Welt der Berufe
BiZ Berufs Informations Zentrum	Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort
Bundesagentur für Arbeit	www.arbeitsagentur.de – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.